



Erziehung zum sozialistischen Internationalismus trug im Weimar-Werk dazu bei, daß bei einem gemeinsamen Integrationsvorhaben, der Entwicklung des Rübenrodeladers KS 6, beachtliche Leistungen erzielt wurden und in Zusammenarbeit mit der UdSSR und Bulgarien eine Kombi entwickelt worden ist, die eine Steigerung der Arbeitsproduktivität auf 300 Prozent ermöglicht.

Foto:  
DEWAG Werbung

Die Bezirksleitung und ihr Sekretariat unterstützen die Parteiorganisationen auch dabei, die Parteikontrolle, vor allem zur Verwirklichung der Aufgaben des Staatsplanes Wissenschaft und Technik und entscheidender Investitionsvorhaben, die für die Bewältigung der Integrationsobjekte von Bedeutung sind, zu verstärken.

Große Bedeutung mißt die Bezirksleitung dem Erfahrungsaustausch mit Partei- und Wirtschaftsfunktionären sowie den persönlichen Gesprächen am Arbeitsplatz bei.

Bei der Klärung aller mit der sozialistischen ökonomischen Integration im Zusammenhang stehenden politisch-ideologischen Fragen haben unserer Bezirksparteiorganisation die Erfahrungen der Genossen der KPdSU geholfen. Mit Hilfe ehrenamtlicher Arbeitsgruppen der Parteileitungen wurde in mehreren Kombinatn die Parteikontrolle, insbesondere zur Erfüllung und gezielten Überbietung der Aufgaben des Planes Wissenschaft und Technik und der Investitionsvorhaben, verstärkt. Dadurch konnten zum Beispiel im Kalikombinat Sondershausen, im Kombinat Umformtechnik Erfurt, im Uhren- und Maschinenkombinat Ruhla und im Weimar-Kombinat wissenschaftlich-technische Aufgaben beziehungsweise Teilobjekte bei Investitionen vorfristig abgeschlossen werden.

Erfahrungen der  
KPdSU Genutzt